



# GE ruderert

Mai 2023

Liebe Ruderkameradinnen und Ruderkameraden,

wie versprochen in diesem Newsletter auch der Bericht zum Anrudern welches am 29. April stattfand. Auch in diesem Jahr waren wieder viele Mitglieder und Personen aus Sport und Politik anwesend. Max Rossetto begrüßte alle und berichtete kurz über die kürzlichen Entwicklungen zu unserem Bootshaus. Anschließend konnten dieses Jahr drei Boote getauft werden, zwei Doppelzweier und ein Einer. Sie tragen jetzt die Namen Mittelschiff, Gesamtschule Berger Feld 5 und 6. Die Taufen wurden durchgeführt von Herrn Sommerfeld, dem Stellvertretenden Schulleiter der Gesamtschule Berger Feld, Herrn Lindner, dem Präsidenten von Gelsensport und Herrn Wöll, dem Bürgermeister von Gelsenkirchen. Die neu getauften Boote wurden dann zu Wasser gebracht und gemeinsam mit mehreren weiteren Booten auf dem Wasser wurde die neue Saison von Gustav Brandau eröffnet. Für alle nicht rudernden am Ufer war dann Zeit zu einem entspannten Gespräch bei Kaffee und Kuchen oder einer Bratwurst. So konnte der Nachmittag bei sehr schönem Wetter ausklingen.

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal bei allen Helfenden bedanken, für die Spende von Kuchen, die Hilfe bei Auf- und Abbau und allem was sonst noch erledigt wurde.





# GERUDERT

Am 1. Mai stand für unsere Kinderabteilung traditionell die Regatta in Oberhausen auf dem Plan. Theo Allgeier startete sehr erfolgreich in die Saison, in seinem Einer (Jung 1x 12 Jahre LG) fuhr er als erster über die Ziellinie und sicherte sich damit die Medaille. Auch im Doppelzweier mit Julian Driemel konnte er zeigen, was in ihm steckt, gemeinsam gewannen die beiden ihr Rennen. Leonard Duda und Leo Bibers sicherten sich den 2. Platz. Auch Helena Rossetto und Martha Petermann starteten gemeinsam im Doppelzweier (Mäd 2x 13/14 Jahre) und konnten den Sieg nach Gelsenkirchen bringen.



Leo Bibers und Julian Driemel erreichten im Einer (Jung 1x 13 Jahre) beide einen dritten Platz. Leonard Duda konnte im gleichen Rennen einen 2. Platz erreichen. Helena Rossetto und Martha Petermann zeigten sich auch im Einer sehr stark und gewannen ihr Rennen (Mäd 1x 14 Jahre; Mäd 1x 14 Jahre LG). Insgesamt ist der Start in Saison also mehr als gelungen.

Direkt am nächsten Wochenende (8/9.05.23) ging es sowohl für die Kinder als auch für die Junioren und die Masters nach Bremen.

Jona Sadlowski sicherte sich mit seinem Partner vom RV Waltrop den Sieg im Doppelzweier (JM 2x B I). Anschließend stiegen sie mit zwei weiteren Jungs aus Dortmund und Waltrop ins Boot (JM 4+ B I), hier zeigten sie sich erneut siegreich. Im Achter wurde es ein 3. und ein 4. Platz. Lena Hein ging als erstes im Einer (JF 1x B III LG) an den Start, hier konnte sie einen 3.



und einen 5. Platz erreichen. In einer Renngemeinschaft mit dem RC Westfalen Herdecke wurde sie im „schweren“ Zweier Fünfte. Lasse Semelka ruderte gemeinsam mit einem Ruderkameraden vom RV Emscher, die beiden wurden in beiden Rennen (JM 2x B I LG) Dritter. In einer weiteren Renngemeinschaft mit dem RV Bochum erreichten sie zweimalig den Silberrang im Doppelvierer (JM B



# GE ruderert

4x+ I LG). Oskar Petermann ruderte im Einer (JM 1x B III LG) ein starkes Rennen und fuhr am Ende auch als Zweiter über die Ziellinie. Am Sonntag wurde es der 3. Platz.



Für die Kinder ging es als erstes mit dem Slalom los. Hier besteht die Aufgabe möglichst schnell in einer vorgegebenen Reihenfolge, um Bojen zu rudern. Theo konnte hier einen 3. Platz errudern. Auch unsere Trainer Lars Peters und Tom Kuschel stellten sich der Herausforderung und kamen beide auf Platz vier ins Ziel. Als nächstes folgte die Langstrecke über 3000m. Leonard Duda ging im Einer an den Start und wurde Dritter. Im Doppelvierer (Jung/Mäd 4x 13/14 Jahre I) konnten Helena Rossetto, Martha Petermann, Julian Driemel, Leo Bibers und Steuermann Theo Allgeier ihre ganze Schnelligkeit unter Beweis stellen und sich den Sieg sichern. Martha und Helena stiegen anschließend noch einmal in den Doppelzweier (Mäd 2x 13/14 Jahre I) und gingen für ihr 700m-Rennen an den Start. Auch hier präsentierten die beiden sich sehr stark und konnten den Sieg nach Gelsenkirchen bringen. Julian Driemel und Martha Petermann





# GERUDERT



erreichten im Einer (Jung 1x 14 Jahre II; Mäd 1x 14 Jahre I LG) beide einen dritten Platz. Helena Rossetto (Mäd 1x 14 Jahre I) einen zweiten Platz. Die Jungs stiegen zum Abschluss noch einmal gemeinsam in den Doppelvierer (Jung 4x 12/13 Jahre I) und kamen auf Platz 2 ins Ziel.

Für die Masters bzw. Seniorinnen stand als erstes ein Rennen mit alten Bekannten auf dem Plan. Maja Brouka fuhr gemeinsam mit Linda Battling (derzeit RV Mainz) und zwei

weiteren Mainzerinnen in einer Renngemeinschaft im Doppelvierer. Am Ende konnte am Samstag Platz 2 gesichert werden. Am Sonntag waren die Frauen dann etwas eingespielter und sicherten sich den Sieg. Linda und Maja starteten auch noch gemeinsam mit Max Rossetto und einem Ruderer vom Bremer SC im Mixed-Vierer und erreichten sowohl Samstag als auch Sonntag den ersten Platz. Max und Maja fuhren im Doppelzweier auf den 2. Platz.



Am 13. Mai fuhr die Kinderabteilung zum Slalom nach Waltrop. Für die Kinder, welche am Landeswettbewerb teilnehmen möchten, ist es Pflicht zuvor einen Slalom erfolgreich zu absolvieren. Julian Driemel und Leo Bibers mussten im gleichen Rennen gegeneinander antreten. Julian kam einen Hauch vor Leo ins Ziel und sicherte sich damit die Medaille. Leo kam direkt nach ihm als Zweiter ins Ziel. Leonard Duda erreichte einen dritten Platz. Helena Rossetto zeigte sich auch sehr wendig und gewann ebenfalls eine Medaille. Martha Petermann wurde Vierte.

Für die Junioren fand die nächste Regatta in Köln am 20/21. Mai statt. Als erstes ging Jona Sadlowski mit seinem Partner aus Waltrop an den Start (JM 2x B I). Die beiden präsentierten sich sehr stark und konnten das Rennen für sich entscheiden. In Köln werden die Boote dann am Sonntag gesetzt, was bedeutet, dass alle Sieger gegeneinander fahren, alle Zweitplatzierten und so weiter. Hier kamen die beiden als drittes Boot von 24 ins Ziel. Am Sonntag probierten die



# GE ruderert

beiden sich erstmalig im Zweier ohne aus. Das Rennen konnte sie direkt für sich entscheiden und durften erneut am Siegersteg anlegen. Lasse Semelka startete wieder mit dem Ruderkameraden vom RV Emscher im Doppelzweier (JM 2x B I LG). Die beiden konnten einen dritten und einen vierten Platz erreichen. Zusammen mit den Ruderern aus Bochum stiegen sie auch noch in den Doppelvierer (JM 4x B I LG). Hier konnten sie sich an beiden Tagen den Bronzerang sichern. Oskar Petermann startete nur am Sonntag. Im Einer (JM 1x B I LG) fuhr er als Zweiter über die Ziellinie.



Ihr habt sicher das neue Layout bemerkt. Hier einen kurzen Dank an Nina Brouka für die Erstellung.

Als nächstes steht am 3. und 4. Juni für die Junioren in Hamburg die letzte Überprüfung vor den Deutschen Meisterschaften an. Diese finden vom 22. bis 25. Juni auf dem Baldeneysee statt. An Fronleichnam starten die Kinder an der Regatta in Kupferdreh. Am 10/11. Juni steht für die Kinder auch der vorläufige Jahreshöhepunkt mit dem Landesentscheid auf der Ruhr an.

Viele Grüße  
*Maja*